Juli 2021

**Sommerfrische in den Wiener Alpen**

**Komm zu dir selbst**

**Sommerfrische in den Wiener Alpen? Das ist die angenehme Kunst, Anregung und Entspannung gekonnt zu verbinden. Beim Blick aufs Grüne und die Berge die Lebensfreude zu wecken. Sich ein frisches Lüftchen um die Nase wehen zu lassen. Beim Kulturgenuss frische Impulse mitzunehmen. In kühlen Nächten herrlich zu schlafen.**

Sommerfrischler nützen die **morgendliche Frische** fürs Wandern oder eine Mountainbiketour. Erfreuen sich an schönen Ausblicken. Gönnen sich Pausen. Im Liegestuhl unterm Baum. Lesen, schlummern, betrachten den Himmel, unterhalten sich, schmieden Pläne. Unternehmen später am Tag den nächsten Ausflug: in erfrischende Höhen, ans Wasser, in den Eissalon, zu Architektur- und Kulturerkundungen. Speisen Feines aus der regionalen Küche. Lassen es sich gut gehen.

Wo die Nächte angenehm kühl sind, schläft man auch besser. Das passende Ambiente für Sommerfrischler bieten die **„Wiener Alpen Sommerfrische“-Gastgeber**. Die qualitätsgeprüften Hotels, Pension und Urlaubsbauernhöfe liegen besonders ruhig und haben einen Garten als Rückzugsort für Gäste des Hauses. Wander- und/oder Radwege befinden sich ganz in der Nähe, ebenso Kulturangebote. Die meisten Unterkünfte sind öffentlich erreichbar.

Nahe bei Wien, im aussichtsreichen Berg- und Hügelland, weiß man die Sommerfrische seit langem vollendet zu zelebrieren. Sommerfrische Tage in den Wiener Alpen laden ein, die schönsten Seiten des Lebens zu genießen. Rund um Semmering, Rax und Schneeberg, die Bucklige Welt, das Wechselland und Wiener Neustadt.

**Was Kinderherzen erfreut – sieben ausgewählte Tipps**

1. Der schön angelegte Erlebnispark zum Rutschen, Schaukeln und Klettern und das köstlich erfrischende Sortiment, das Gäste auf der Terrasse genießen können, machen den **Eis Greissler** in Krumbach in der Buckligen Welt zu einem beliebten Ziel.
2. Ziegen gibt es aus nächster Nähe auf **Mandl’s Ziegenhof** in Lichtenegg in der Buckligen Welt zu bestaunen. Wie Ziegen leben, erfahren Besucher im neuen „Ziegenpanorama“. Produkte aus Ziegenmilch und darüber hinaus sind im Hofladen erhältlich.
3. Der **Ohrwurm BAKABU** begleitet kleine und große Wanderer am Weg von Hochneukirchen zur **Aussichtwarte am Hutwisch**. Unterwegs laden Hängematten und Ruhebänke zum Verweilen, so manches Rätsel will gelöst werden.
4. Bewegungsfreudige finden in der **Erlebnisarena St. Corona** am Wechsel viel Abwechslung. Zur Wahl stehen beispielsweise der Motorikpark, der Corona-Coaster und der Ameisenpfad.
5. Rollerfahren und schaukeln ist auf der **Erlebnisalm Mönichkirchen** am Wechsel angesagt. Die Sonnenbahn bringt Besucher zum Start der Roller- und Mountaincartbahn. Bei der Bergstation beginnt auch der Schaukelweg mit seinen Stationen zum Klettern und Schwingen.
6. Geheimnisvoll und herrlich kühl präsentiert sich die Hermannshöhle bei Kirchberg am Wechsel. Sie ist die größte Tropfsteinhöhle in Niederösterreich.
7. Ein angenehmes Lüftchen umweht Fahrgäste der **Höllentalbahn**. Die nostalgische Schmalspurbahn fährt von Payerbach durch Reichenau an der Rax nach Hirschwang. Von dort geht’s mit dem Oldtimerbus weiter zur Talstation der **Raxseilbahn**. Der Oldtimerbus ist erstmals in diesem Sommer im Einsatz und ergänzt die öffentliche Verbindung vom Bahnhof Payerbach zur Raxseilbahn.

**Wo Kulturfreunde jubilieren – sieben ausgewählte Tipps**

1. Erinnerungen an die Sommerfrische im Fin de Siècle weckt ein **Spaziergang zu den eleganten Villen** in Reichenau an der Rax und in Payerbach.
2. Für ein **Picknick** in stilvollem und erfrischendem Ambiente bieten sich die Strandkörbe auf der Grünanlage in nächster Nähe von **Schloss Wartholz** an – mit kulinarischem Lieferservice vom Café-Restaurant Wartholz.
3. Ein frischer Wind weht neuerdings im traditionsreichen **Hotel Knappenhof** in Reichenau an der Rax. Die neuen Betreiber haben die Räume in edle Stoffe gehüllt. Genießer verwöhnt Haubenkoch Max Stiegl, österreichischer Koch des Jahres 2021.
4. Schauplatz des **Kultur.Sommer.Semmering** ist unter anderem das legendäre Südbahnhotel. Hochkarätiges – von Konzerten über Lesungen bis zu Künstlergesprächen – stehen vom 9. Juli bis 5. September auf dem Spielplan. Wer bei diesem Programm nicht fündig wird, kann aus einer **Fülle an Veranstaltungen am Fuße der Rax**, von Reichenau über Payerbach bis Gloggnitz, wählen.
5. Willkommene Abkühlung bringt ein Besuch im nostalgischen **Fischauer Thermalbad**. Hier schwimmen Gäste in prickelnd frischem Thermalwasser. Open-Air-Konzerte sind jeden Montagabend beim „Blue Monday“ direkt im Bad zu hören.
6. Der klassischen Musik widmen sich die **Konzerte der Pitten Classics** vom 21. bis 25. Juli – erfrischend im Gastgarten, und erhaben in der Bergkirche.
7. In Bad Schönau ist das **Sconarium** ein neuer Blickfang. Das moderne Gebäude beherbergt unter anderem eine interaktive Ausstellung, die vom „Schatz“ des Ortes erzählt, dem heilenden, natürlichen Kohlensäuregas.

**Wo Bewegungsfreudige strahlen – sieben ausgewählte Tipps**

1. Bergauf – jetzt sogar mit Schlepplift – und bergab „schweben“ Mountainbiker auf den **Wexl-Trails in St. Corona**. Downhiller kurven auf Trails unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Kinder üben im Mini-Bike-Park. Wer klassisches Mountainbiken bevorzugt, radelt über die Almen am Wechsel.
2. Flott bergab geht’s für Mountainbiker im **Bikepark Semmering**. Verschiedene Strecken mit einer Gesamtlänge von 18 km stehen zur Wahl: etwa die anspruchsvolle Downhill-Line, die mittelschwere Freeride-Area und die einfach zu befahrende Family-Line.
3. Für die chillige Pause ist die **Mohr-Sederl Fruchtwelt** nahe der Hohen Wand eine gute Wahl. „Machs dir im Wohlfühlgarten gemütlich“ heißt es jeden zweiten Freitag vom 9. Juli bis 20. August. In entspannter Atmosphäre serviert das Mohr-Sederl-Team regionale Snacks und Cocktails, gemixt aus den eigenen Fruchtspezialitäten.
4. Wanderziele gibt es in großer Zahl in den Wiener Alpen. Schöne Ausblicke und **feine Hüttenkulinark** verbindet beispielsweise die Tour zur ausgezeichneten **Enzianhütte am Kieneck** in den Gutensteiner Alpen. Je nach Wegwahl sind Wanderer hin und zurück zwischen vier bis sechs Stunden unterwegs.
5. Von Losenheim bringt die **Schneeberg Sesselbahn** Wanderer auf den Fadensattel, Ausgangspunkt für schöne Wanderungen auf und um den 2.076 Meter hohen Schneeberg, den höchsten Berg in Niederösterreich.
6. Von vergangenen Zeiten erzählt in Grünbach am Schneeberg das **Bergbaumuseum**. Seinen Besuch unternimmt man am besten dann, wenn **„frau franzi“** zur humorvollen Führung bittet.
7. Nach einem aktiven Tag schmeckt ein „Sundowner“ besonders gut, zum Beispiel im schön gelegenen **Himmelblau Beach Club** in Wiener Neustadt. Neben Drinks gibt es auch Feines zu speisen, zubereitet ausschließlich aus biozertifizierten Zutaten aus Österreich.

**Wandern & genießen: Alpine Sunrise am Schneeberg**

Im Sonnenaufgang am Schneeberg frühstücken? Möglich macht es das exklusive Angebot. Per **Zahnradbahn-Sonderfahrt** geht es im Morgengrauen zur geführten Wanderung zum **Damböckhaus**, wo der **Frühstückstisch** schon gedeckt ist. Danach bleibt genügend Zeit, sich im **Hotel Schneeberghof\*\*\*\*** in Puchberg am Schneeberg Gutes zu tun. Das Angebot umfasst zwei Übernachtungen in einem Doppelzimmer mit Wohlfühlpension und Benutzung des Wellnessbereichs, täglich ein Wanderjausenbuffet und einen Grillabend und kostet pro Person ab € 280,-.

Buchbar ist das „Alpine Sunrise am Schneeberg“-Angebot **von 8. Juli bis 29. August 2021** (jeweils von Donnerstag bis Samstag).

**Nostalgie & Kultur: Sommerfrische Kulturtouren**

Wie verbrachten prominente Gäste wie die Kaiserfamilie, Sigmund Freud, Oskar Kokoschka, Alma Mahler-Werfel und Arthur Schnitzler ihre Wiener Alpen-Sommerfrische? Was erinnert bis heute an diese Persönlichkeiten? Einblicke geben Kultur-Touren, buchbar als **Tagesausflug**.

Am **17. Juli und 28. August** führt die **Kulturhistorikerin und Autorin Dr. Lisa Fischer** durch Reichenau an der Rax, Payerbach und Schlöglmühl. Das Angebot umfasst jeweils die Abholung vom Bahnhof, die Fahrten im Kleinbus, die Führung und Eintritte sowie das Essen in stilvollem Rahmen. Die Sommerfrische-Kultur-Tour „Von Payerbach nach Schlöglmühl“ kostet pro Person € 165,-, der Kultur-Spaziergang „Von Payerbach nach Reichenau“ € 129,-.

**Bike & Yoga: Flow Days**

Beschwingte Tage für bewegungsfreudige Genießerinnen! Das **„Ladies only“ Package** inkludiert eine **geführte E-Mountainbike-Tour** auf den Wexl-Trails, das Leih-E-Mountainbike, Helm und Schoner, zwei **Yoga-Sessions**, **Stand-Up-Paddling** und ein **Picknick**. Für genussvolle Momente sorgen das regionale Abendmenü und die Übernachtung mit Frühstück im **Hotel Molzbachhof\*\*\*\*** in Kirchberg am Wechsel.

Die „Flow Days“ mit einer Übernachtung kosten pro Person € 279,- im Doppelzimmer und € 285,- im Einzelzimmer. Buchbar ist das „Flow Days“-Angebot von **16. auf 17. Juli**, von **30. auf 31. Juli** und von **3. auf 4. September 2021**.

**Anleitung zur vollendeten Wiener Alpen-Sommerfrische**

Urlaubsgäste haben eine Reihe von Vorteilen: Sie können Ziele ansteuern, bevor oder nachdem Tagesausflügler da sind. Frühmorgens und später am Tag gibt’s genügend Platz auf den Wegen, in Bahnen und auch bei Ausflugszielen.

Bei einigen (Ausflugs-)Zielen ist es ratsam, Eintrittstickets vorab online zu reservieren. Vor allem an Wochenenden kann die Nachfrage groß sein. Es empfiehlt sich, bekanntere (Ausflugs-)Ziele lieber unter der Woche oder am frühen Vormittag zu besuchen.

**Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH**

Schlossstraße 1, A-2801 Katzelsdorf

(T) +43 / 2622 / 78960

(E) info@wieneralpen.at

(W) [www.wieneralpen.at](http://www.wieneralpen.at)

**Rückfragen:** Mag. Gerda Walli, Tel: +43 / 676 646 23 11, gerda.walli@wieneralpen.at